



Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 14. März 2014, 18 Uhr

Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

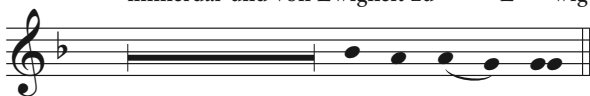
Vater unser im Himmelreich

Choral und Variationen aus der Sonate d-Moll op. 65/6 für Orgel

Ingressus
(Eingang)



Kantor:	Herr, höre meine Stimme	wenn ich	ru - fe;
Gemeinde:	sei mir gnädig	und er - hö - re mich.	
Kantor:	Eile, Gott, mich	zu er -	ret - ten,
Gemeinde:	Herr,	mir zu	hel - fen.
Kantor:	Ehre sei dem Vater und		
	dem Sohne und dem	Hei - li - gen	Gei - ste,
Gemeinde:	wie es war im Anfang, jetzt und		
	immerdar und von Ewigkeit zu	E - wig - keit.	A - men.



Gemeinde: Lob sei dem König der Herr-lich - keit.

Psalmodie
(Psalmgebet)

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Singet dem Herrn ein neues Lied

aus der gleichnamigen Motette BWV 225

für zwei vierstimmige Chöre (EA: ~ 1726/27)

Singet dem Herrn ein neues Lied, die Gemeine der Heiligen sollen ihn loben.

Israel freue sich des, der ihn gemacht hat.

Die Kinder Zions sei'n fröhlich über ihrem Könige,

sie sollen loben seinen Namen im Reichen;

mit Pauken und mit Harfen sollen sie ihm spielen.

Psalm 149:1–3

Lobet den Herrn in seinen Taten, lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!

Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, halleluja!

Psalm 150:2, 6

Ansprache

Pfarrerin Britta Taddiken

Johann Sebastian Bach

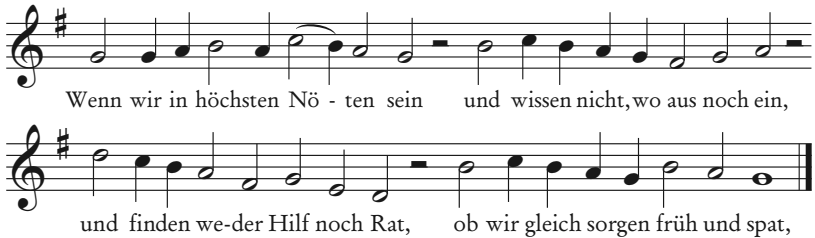
Wenn wir in höchsten Nöten sein

Choralbearbeitung BWV 641 aus dem »Orgelbüchlein«

Gemeindelied »Wenn wir in höchsten Nöten sein« EG 366

Melodie: Johann Baptista Serranus, 1567, nach Guillaume Franc, 1543

1. GEMEINDE



Wenn wir in höchsten Nö - ten sein und wissen nicht, wo aus noch ein,
und finden we-der Hilf noch Rat, ob wir gleich sorgen früh und spat,

2. CHOR (Satz: Georg Christoph Biller, 2012)

so ist das unser Trost allein, · daß wir zusammen insgesamt
dich anrufen, o treuer Gott, · um Rettung aus der Angst und Not,

3. GEMEINDE

und heben unser Aug und Herz · zu dir in wahrer Reu und Schmerz
und flehen um Begnadigung · und aller Strafen Linderung,

4. CHOR

die du verheißest gnädiglich · allen, die darum bitten dich
im Namen deins Sohns Jesu Christ, · der unser Heil und Fürsprech ist.

5. GEMEINDE

Drum kommen wir, o Herre Gott, · und klagen dir all unre Not,
weil wir jetzt stehn verlassen gar · im großen Trübsal und Gefahr.

6. CHOR

Sieh nicht an unsre Sünde groß, · sprich uns davon aus Gnaden los,
steh uns in unserm Elend bei, · mach uns von allen Plagen frei,

7. GEMEINDE

auf daß von Herzen können wir · nachmals mit Freuden danken dir,
gehorsam sein nach deinem Wort, · dich allzeit preisen hier und dort.

Paul Eber, 1566, nach »In tenebris nostrae« von Joachim Camerarius, ~ 1546

Canticum
(Lobgesang)

Nunc dimittis

Der Lobgesang des Simeon – Böhmisches Brüder, 1566

ANTIPHON

Nehmt wahr das Licht, das erleucht' die Heiden und krönt das Gottesvolk mit Preis und Freuden.

Herr, nun lässest du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesaget hast; denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, welchen du bereitet hast vor allen Völkern, ein Licht, zu erleuchten die Heiden und zum Preis deines Volkes Israel.

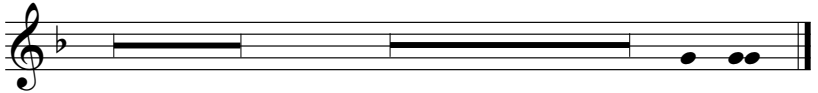
Lukas 2:29-32

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

ANTIPHON

Nehmt wahr das Licht, das erleucht' die Heiden und krönt das Gottesvolk mit Preis und Freuden.

Oration
(Gebet)



Kantor: Kyrie eleison. Gemeinde: Christe eleison. Kyrie ele - i - son.

Felix Mendelssohn Bartholdy **Denn er hat seinen Engeln befohlen**

Motette für acht Stimmen (1844)

Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir,
daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
daß sie dich auf den Händen tragen
und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.

Psalm 91:11-12

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Benedicamus
(Lobpreis)



Kantor: Laßt uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Max Reger

(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Nachtlied

für fünfstimmigen Chor aus den »Acht geistlichen Gesängen« op. 138 (1914)

Die Nacht ist kommen, · drin wir ruhen sollen;
Gott walts zu Frommen · nach seinem Wohlgefallen,
daß wir uns legen · in seinem Gleit und Segen, · der Ruh zu pflegen.

Treib, Herr, von uns fern · die unreinen Geister,
halt die Nachtwach gern, · sei selbst unser Schützherr!
Schirm beid, Leib und Seel, · unter deine Flügel, · send uns dein Engel.

Laß uns einschlafen · mit guten Gedanken
fröhlich aufwachen · und von dir nicht wanken,
laß uns mit Züchten · unser Tun und Dichten · zu deinem Preis richten.

Petrus Herbert, 1566

Felix Mendelssohn Bartholdy

Sostenuto e legato · Andante

Fuga und Finale aus der Sonate d-Moll op. 65/6 für Orgel

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Thomanerchor Leipzig

Leitung: Titus Heidemann (Assistent des Thomaskantors)

Julius Sattler, Johannes Gründel,

Friedrich Praetorius (Präfekten des Thomanerchores)

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Vorschau:

Sonnabend, 15. März 2014, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 82 »Ich habe genug«

Thomasorganist Ullrich Böhme · Matthias Weichert (Baß) · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Ullrich Böhme, Titus Heidemann

Sonntag Reminiszere, 16. März 2014, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Ullrich Böhme

Freitag, 21. März 2014, 18 Uhr

Festmotette in der Thomaskirche – zum 329. Geburtstag von J. S. Bach

Thomasorganist Ullrich Böhme ·

Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann, Julius Sattler, Johannes Gründel

Sonnabend, 22. März 2014, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 54 »Widerstehe doch der Sünde«

Thomasorganist Ullrich Böhme · Annette Markert (Alt) · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Titus Heidemann

Sonntag Okuli, 23. März 2014, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann

Freitag, 28. März 2014, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist U. Böhme · Schola Cantorum Leipzig · Leitung: Marcus Friedrich

Sonnabend, 29. März 2014, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche – zum 80. Geburtstag von Siegfried Thiele

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 182 »Himmelskönig, sei willkommen«

Siegfried Thiele: »Motette nach Jakob Böhme«

Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Michael Gläser

Sonntag Lätare, 30. März 2014, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Stefan Kießling (Orgel) · Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann

Freitag, 4. April 2014, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johannes Matthias Michel (Orgel) · Vocalconsort Leipzig · Leitung: Gregor Meyer

Sonnabend, 5. April 2014, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johannes Matthias Michel (Orgel) · Vocalconsort Leipzig · Leitung: Gregor Meyer

Sonntag Judika, 6. April 2014, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Ullrich Böhme · Vocalconsort Leipzig · Leitung: Gregor Meyer

Werden Sie Mitglied im Verein *forum thomanum* oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:
Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.



THOMANERCHOR
L E I P Z I G

Chorinformationen

Am vergangenen Wochenende fand die Jahresmitgliederversammlung des Förderkreises Thomanerchor e. V. im Probensaal des Thomasalumnates statt. Der erste Präfekt des Thomanerchores, Julius Sattler, erhielt dabei das seit 1996 vergebene Straube-Legat. Damit werden seine musikalischen Verdienste und sein soziales Engagement im Chor gewürdigt. Dazu beglückwünschen wir Julius! Das Straube-Legat wurde von ehemaligen Thomanern im Gedenken an den Thomaskantor Karl Straube gestiftet.

Am Mittwoch, dem 12. März 2014, wirkten die Thomaner beim Festakt anlässlich der Eröffnung der Leipziger Buchmesse 2014 im Großen Saal des Gewandhauses zu Leipzig mit. Gemeinsam mit dem Gewandhausorchester Leipzig wurden als musikalische Umrahmung unter der Leitung von Prof. Michael Gläser Werke von Johann Sebastian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach und Georg Philipp Telemann aufgeführt.

Am Sonntag, dem 16. März 2014, gastiert der Thomanerchor gemeinsam mit dem Leipziger Barockorchester und den Solisten Julia Sophie Wagner (Sopran), Annette Markert (Alt), Martin Petzold (Tenor) sowie Georg Streuber und Matthias Weichert (Baß) unter der Leitung von Prof. Michael Gläser bei den Magdeburger Telemann-Festtagen 2014. Das Konzert findet in der Johanniskirche in Magdeburg statt, Konzertbeginn ist 19.30 Uhr. Auf dem Programm stehen Carl Philipp Emanuel Bachs »Magnificat« D-Dur (Wq 215) und Georg Philipp Telemanns »Donnerode« (TVWV 6:3).

Hinweis:

Aufgrund der Erkrankung von Thomaskantor Biller sind einige Änderungen vorgenommen worden. Wir möchten auf folgende Programmänderungen in den Motetten, sonnabends, 15 Uhr in der Thomaskirche hinweisen: In der Motette am 22. März 2014 erklingt nicht die Kantate BWV 80a von Johann Sebastian Bach, sondern BWV 54 »Widerstehe doch der Sünde«. Als Alt-Solistin konnte Annette Markert gewonnen werden, das Gewandhausorchester und der Thomanerchor Leipzig musizieren unter der Leitung von Titus Heidemann.

Am 29. März 2014 wird statt »Gebet des Zoroaster« von Siegfried Thiele die Kantate BWV 182 »Himmelskönig, sei willkommen« von Johann Sebastian Bach vom Thomanerchor, den Solisten Susanne Langner (Alt), Martin Lattke (Tenor) und Stephan Heinemann (Baß) sowie dem Gewandhausorchester Leipzig unter der Leitung von Prof. Michael Gläser aufgeführt.

Wir danken den Gastdirigenten, den Präfekten und dem musikalischen Assistenten für die Übernahme so zahlreicher Zusatzaufgaben und wünschen Thomaskantor Biller baldige Genesung!

Detailliertere Veranstaltungshinweise sind unter www.thomanerchor.de zu finden.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig



Motette in der Thomaskirche

Sonnabend, den 15. März 2014, 15 Uhr

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

Vater unser im Himmelreich

Choral und Variationen aus der Sonate d-Moll op. 65/6 für Orgel

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Singet dem Herrn ein neues Lied

aus der gleichnamigen Motette BWV 225 für zwei vierstimmige Chöre (EA: ~ 1726/27)

Singet dem Herrn ein neues Lied,
die Gemeinde der Heiligen sollen ihn loben.
Israel freue sich des, der ihn gemacht hat.
Die Kinder Zions sei'n fröhlich über ihrem Könige,
sie sollen loben seinen Namen im Reichen;
mit Pauken und mit Harfen sollen sie ihm spielen.

Psalms 149:1–3

Lobet den Herrn in seinen Taten,
lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!
Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, halleluja!

Psalms 150:2, 6

Felix Mendelssohn Bartholdy

Denn er hat seinen Engeln befohlen

Motette für acht Stimmen (1844)

Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir,
daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
daß sie dich auf den Händen tragen
und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.

Psalms 91:11–12

Lesung

Johann Sebastian Bach

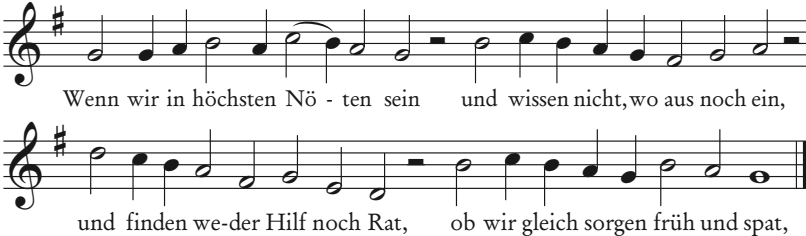
Wenn wir in höchsten Nöten sein

Choralbearbeitung BWV 641 aus dem »Orgelbüchlein«

Gemeindelied »Wenn wir in höchsten Nöten sein« EG 366

Melodie: Johann Baptista Serranus, 1567, nach Guillaume Franc, 1543

1. GEMEINDE



Wenn wir in höchsten Nö - ten sein und wissen nicht, wo aus noch ein,
und finden we-der Hilf noch Rat, ob wir gleich sorgen früh und spat,

2. CHOR (Satz: Georg Christoph Biller, 2012)

so ist das unser Trost allein, · daß wir zusammen insgesamt
dich anrufen, o treuer Gott, · um Rettung aus der Angst und Not,

3. GEMEINDE

und heben unser Aug und Herz · zu dir in wahrer Reu und Schmerz
und flehen um Begnadigung · und aller Strafen Linderung,

4. CHOR

die du verheißest gnädiglich · allen, die darum bitten dich
im Namen deins Sohns Jesu Christ, · der unser Heil und Fürsprech ist.

5. GEMEINDE

Drum kommen wir, o Herre Gott, · und klagen dir all unre Not,
weil wir jetzt stehn verlassen gar · im großen Trübsal und Gefahr.

6. CHOR

Sieh nicht an unsre Sünde groß, · sprich uns davon aus Gnaden los,
steh uns in unserm Elend bei, · mach uns von allen Plagen frei,

7. GEMEINDE

auf daß von Herzen können wir · nachmals mit Freuden danken dir,
gehorsam sein nach deinem Wort, · dich allzeit preisen hier und dort.

Paul Eber, 1566, nach »In tenebris nostrae« von Joachim Camerarius, ~ 1546

Ansprache

Pfarrerinnen Britta Taddiken

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Johann Sebastian Bach

Ich habe genug

Kantate BWV 82 zum Feste Mariae Reinigung
für Baß, Oboe, Streicher und Continuo (EA: 2.2.1727)

1. ARIA

Ich habe genug.
Ich habe den Heiland, das Hoffen der Frommen,
auf meine begierigen Arme genommen;
ich habe genug!
Ich hab ihn erblickt,
mein Glaube hat Jesum ans Herze gedrückt;
nun wünsch ich, noch heute mit Freuden
von hinnen zu scheiden.
Ich habe genug!

2. RECITATIVO

Ich habe genug!
Mein Trost ist nur allein,
daß Jesus mein und ich sein eigen möchte sein.
Im Glauben halt ich ihn,
da seh ich auch mit Simeon
die Freude jenes Lebens schon.
Laßt uns mit diesem Manne ziehn!
Ach! möchte mich von meines Leibes Ketten
der Herr erretten!
Ach! wäre doch mein Abschied hier,
mit Freuden sagt ich, Welt, zu dir:
Ich habe genug!

3. ARIA

Schlummert ein, ihr matten Augen,
fallet sanft und selig zu!
Welt, ich bleibe nicht mehr hier,
hab ich doch kein Teil an dir,
das der Seele könnte taugen.
Hier muß ich das Elend bauen,
aber dort, dort werd ich schauen
süßen Friede, stille Ruh.

4. RECITATIVO

Mein Gott! wenn kömmt das schöne: Nun!
da ich im Friede fahren werde
und in dem Sande kühler Erde
und dort bei dir im Schoße ruhn?
Der Abschied ist gemacht,
Welt, gute Nacht!

5. ARIA

Ich freue mich auf meinen Tod,
ach! hätt er sich schon eingefunden.
Da entkomm ich aller Not,
die mich noch auf der Welt gebunden.

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Die Solokantate »Ich habe genug« ist für das erste im Kirchenjahr eintretende Marienfest, das Fest Mariae Reinigung am 2. Februar, bestimmt. Im Mittelpunkt ihres Textes, der Arbeit eines unbekannten Dichters – nach neueren Erkenntnissen Umgestaltung einer Vorlage von erheblich größerem Umfang – stehen, anknüpfend an die Lesung des Tages von der Darstellung des Jesuskindes im Tempel (Lukas 2), die dort festgehaltenen Worte des greisen Simeon, die Erfüllung seines Herzenswunsches nach der Begegnung mit dem Heiland und seine Sehnsucht nach einem seligen Abschied von dieser Welt.

Bachs Komposition nach dem nicht sehr kontrastreichen, jedoch gedanklich geschlossenen und in sich ruhenden Libretto war in ihrer Erstfassung (1727) der Baßstimme zugeordnet. Eine vier Jahre später entstandene Umarbeitung ersetzte den Baß durch einen Solo-Sopran und die obligate Oboe durch eine Querflöte, eine noch später vorgelegte Version kombinierte Mezzosopran und Oboe, während die nach 1745 belegbaren allerletzten Darbietungen zur ursprünglichen Besetzung zurückkehrten. Die anspruchsvolle Kantate mit ihren drei höchst unterschiedlichen Ariencharakteren war demnach ein Favoritstück des Thomaskantors, das er oft und gern aufführte. Seine Frau Anna Magdalena teilte offenkundig diese Vorliebe, jedenfalls trug sie umgehend die Sätze 2 und 3 der für Sopran bestimmten Fassung eigenhändig in ihr 1725 begonnenes Notenbuch ein. (HJS)

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Thomanerchor Leipzig

Leitung: Titus Heidemann (Assistent des Thomaskantors)
Julius Sattler (Präfekt des Thomanerchores)

Matthias Weichert – Baß

Gewandhausorchester Leipzig
Andreas Seidel – Konzertmeister
Thomas Hipper – Oboe
Veronika Wilhelm – Violoncello
Christian Ockert – Kontrabaß

Leitung: Thomasorganist Ullrich Böhme

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Vorschau: Sonntag Reminiszere, 16. März 2014, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Ullrich Böhme

Freitag, 21. März 2014, 18 Uhr

Festmotette in der Thomaskirche – zum 329. Geburtstag von J. S. Bach

Thomasorganist Ullrich Böhme ·

Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann, Julius Sattler, Johannes Gründel

Sonnabend, 22. März 2014, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 54 »Widerstehe doch der Sünde«

Thomasorganist Ullrich Böhme · Annette Markert (Alt) · Thomanerchor ·

Gewandhausorchester · Leitung: Titus Heidemann

Sonntag Okuli, 23. März 2014, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann

Freitag, 28. März 2014, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist U. Böhme · Schola Cantorum Leipzig · Leitung: Marcus Friedrich

Sonnabend, 29. März 2014, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche – zum 80. Geburtstag von Siegfried Thiele

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 182 »Himmelskönig, sei willkommen«

Siegfried Thiele: »Motette nach Jakob Böhme«

Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·

Gewandhausorchester · Leitung: Michael Gläser

Sonntag Lätare, 30. März 2014, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Stefan Kießling (Orgel) · Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann

Freitag, 4. April 2014, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johannes Matthias Michel (Orgel) · Vocalconsort Leipzig · Leitung: Gregor Meyer

Sonnabend, 5. April 2014, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johannes Matthias Michel (Orgel) · Vocalconsort Leipzig · Leitung: Gregor Meyer

Sonntag Judika, 6. April 2014, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Ullrich Böhme · Vocalconsort Leipzig · Leitung: Gregor Meyer

Freitag, 11. April 2014, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Markus Höring: »Golgatha« für Chor, Violoncello und Orgel

Thomasorganist Ullrich Böhme ·

Kammerchor Camerata Vocalis (Tübingen) · Leitung: UMD Philipp Amelung

*Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:
Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.*



THOMANERCHOR
L E I P Z I G

Chorinformationen

Am vergangenen Wochenende fand die Jahresmitgliederversammlung des Förderkreises Thomanerchor e. V. im Probensaal des Thomasalumnates statt. Der erste Präfekt des Thomanerchores, Julius Sattler, erhielt dabei das seit 1996 vergebene Straube-Legat. Damit werden seine musikalischen Verdienste und sein soziales Engagement im Chor gewürdigt. Dazu beglückwünschen wir Julius! Das Straube-Legat wurde von ehemaligen Thomanern im Gedenken an den Thomaskantor Karl Straube gestiftet.

Am Mittwoch, dem 12. März 2014, wirkten die Thomaner beim Festakt anlässlich der Eröffnung der Leipziger Buchmesse 2014 im Großen Saal des Gewandhauses zu Leipzig mit. Gemeinsam mit dem Gewandhausorchester Leipzig wurden als musikalische Umrahmung unter der Leitung von Prof. Michael Gläser Werke von Johann Sebastian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach und Georg Philipp Telemann aufgeführt.

Am Sonntag, dem 16. März 2014, gastiert der Thomanerchor gemeinsam mit dem Leipziger Barockorchester und den Solisten Julia Sophie Wagner (Sopran), Annette Markert (Alt), Martin Petzold (Tenor) sowie Georg Streuber und Matthias Weichert (Baß) unter der Leitung von Prof. Michael Gläser bei den Magdeburger Telemann-Festtagen 2014. Das Konzert findet in der Johanniskirche in Magdeburg statt, Konzertbeginn ist 19.30 Uhr. Auf dem Programm stehen Carl Philipp Emanuel Bachs »Magnificat« D-Dur (Wq 215) und Georg Philipp Telemanns »Donnerode« (TVWV 6:3).

Hinweis:

Aufgrund der Erkrankung von Thomaskantor Biller sind einige Änderungen vorgenommen worden. Wir möchten auf folgende Programmänderungen in den Motetten, sonnabends, 15 Uhr in der Thomaskirche hinweisen: In der Motette am 22. März 2014 erklingt nicht die Kantate BWV 80a von Johann Sebastian Bach, sondern BWV 54 »Widerstehe doch der Sünde«. Als Alt-Solistin konnte Annette Markert gewonnen werden, das Gewandhausorchester und der Thomanerchor Leipzig musizieren unter der Leitung von Titus Heidemann.

Am 29. März 2014 wird statt »Gebet des Zoroaster« von Siegfried Thiele die Kantate BWV 182 »Himmelskönig, sei willkommen« von Johann Sebastian Bach vom Thomanerchor, den Solisten Susanne Langner (Alt), Martin Lattke (Tenor) und Stephan Heinemann (Baß) sowie dem Gewandhausorchester Leipzig unter der Leitung von Prof. Michael Gläser aufgeführt.

Wir danken den Gastdirigenten, den Präfekten und dem musikalischen Assistenten für die Übernahme so zahlreicher Zusatzaufgaben und wünschen Thomaskantor Biller baldige Genesung!

Detailliertere Veranstaltungshinweise sind unter www.thomanerchor.de zu finden.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig